



Wärme-Pflaster

Medizinprodukt

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Medizinproduktes beachten müssen.

SOS Wärme-Pflaster lindern mit ihrer angenehmen und gut verträglichen Wärme wirksam Schmerzen und entspannen die verkrampfte und strapazierte Muskulatur.

Auch Gelenkschmerzen und Steifheit können durch die wohltuende Wärmewirkung positiv beeinflusst werden.

Die flexiblen Wärme-Pflaster sind von weichem, hautfreundlichem Material umgeben und enthalten eine Mischung aus Aktivkohle und Eisenpulver, die sich bei Kontakt mit Sauerstoff erwärmt.

Die Pflaster können gezielt auf die schmerzenden Stellen aufgebracht werden und haften gut auf der Haut. Sie spenden mindestens 8 Stunden lang wohltuende, sanfte, natürliche und gleichmäßige Wärme, ohne die Haut zu reizen. Nach der Anwendung lassen sich die Pflaster leicht wieder von der Haut abziehen. Die effektive Tiefenwärme dieses Wärme-Pflasters dauert 8 Stunden an. Nachdem der Schmerz gelindert ist, kann die Wirkung weitere 8 Stunden anhalten – für bis zu 16 Stunden Schmerzlinderung.

Die wohltuende Wirkung von Wärme:

Wärme ist eine bewährte Methode bei Muskel- und Gelenkschmerzen.

Langzeit- und Tiefenwärme besitzt die Eigenschaft, verkrampfte Muskeln zu entspannen. Auch bei Gelenksbeschwerden kann Wärme die Symptome, wie zum Beispiel Schmerzen und Steifheit, lindern.

Anwendung:

- Die Haut an der Anwendungsstelle muss trocken und sauber sein.
- Das Sachet mit der Hand öffnen (nicht einschneiden) und das Wärme-Pflaster entnehmen.
- Die Schutzfolie von der Rückseite des Wärme-Pflasters abziehen und das Wärme-Pflaster mit der Klebeseite auf die Haut über der schmerzenden Stelle aufbringen.
- Das Wärme-Pflaster wärmt sich langsam auf und erreicht innerhalb von ungefähr 30 Minuten seine Höchsttemperatur.
- Das Wärme-Pflaster wird von der Luft aktiviert. Das Sachet sollte daher erst geöffnet werden, wenn das Wärme-Pflaster benutzt werden soll.

Warnhinweise:

Bei falscher Anwendung können Wärme-Pflaster auch bei niedriger Temperatur zu Brandwunden führen. Folgen Sie daher den Hinweisen zur Anwendung und überwachen Sie die Anwendung regelmäßig. Damit kein Risiko der Bildung von Brandwunden entsteht: ermöglichen Sie eine Luftzirkulation über dem Wärme-Pflaster und wenden Sie keinen Druck an, beispielsweise indem Sie auf dem Wärme-Pflaster liegen oder sitzen oder über dem Wärme-Pflaster enganliegende Kleidung tragen.

Falls das Wärme-Pflaster unangenehm heiß wird oder sich ein Hautausschlag bildet, ist die Anwendung des Pflasters sofort zu beenden.

Die Anwendung dieses Wärme-Pflasters sollte bei Personen, die das Pflaster nicht selbständig abnehmen können, wie beispielsweise ältere oder behinderte Personen, nur mit einer sorgfältigen Überwachung erfolgen.

Verwenden Sie das Pflaster nicht bei Menstruationsbeschwerden oder Reizdarmsyndrom. Bei empfindlicher reifer Haut kleben Sie das Pflaster auf die Kleidung.

Beenden Sie die Anwendung und wenden Sie sich an einen Arzt, wenn die Schmerzen nach 7 Tagen schlimmer oder unverändert sind, da dies ein Hinweis auf einen schwerwiegenden Zustand sein könnte.

Hinweis für Allergiker: kann Spuren von Latex enthalten.

Bitte wenden Sie sich vor Anwendung dieses Produktes an Ihren Arzt oder Apotheker, falls Sie: an schlechter Durchblutung oder einer Herzerkrankung, an Diabetes, an Nervenschäden oder einer Erkrankung der Sinnesfunktionen, an einer Hauterkrankung, an Rheumatoidarthritiden leiden oder schwanger sind.

SOS Wärme-Pflaster darf nicht angewendet werden:

bei Kindern im Alter bis zu 12 Jahren; während des Schlafs; bei Patienten mit einer Tendenz zu allergischen Hautreaktionen auf Medikamente oder Kosmetika; länger als 8 Stunden innerhalb eines Zeitraums von 24 Stunden; an einer Stelle, an der Rötungen, Entzündungen, Hautrisse, Blutergüsse oder Hautreizungen vorhanden sind; an Körperstellen, an denen Wärme nicht wahrnehmbar ist;



in Verbindung mit Cremes, einzureibenden Mitteln oder Lotionen, die auf die Haut aufgetragen werden; in Verbindung mit bzw. in der Nähe von anderen Wärmequellen; bei bettlägerigen Patienten und Patienten mit einer Tendenz zur Bildung von Hautgeschwüren.

SOS Wärme-Pflaster darf nicht:

verbrannt, geknetet, zerschnitten, zerrissen, in der Mikrowelle erwärmt oder ein sonstiger Versuch unternommen werden, das Wärme-Pflaster wieder aufzuwärmen; mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Kontakt kommen.

Bitte beachten Sie:

Die Wärme-Pflaster sind für den einmaligen Gebrauch und zur äußerlichen Anwendung vorgesehen. Es ist normal, nach der Abnahme des Wärme-Pflasters eine leichte Rötung der Haut zu beobachten. Falls die Haut nach einigen Stunden noch immer gerötet ist, sollte kein Wärme-Pflaster verwendet werden bis die Rötung vollständig abgeklungen ist.

Lagerung/Verfallsdatum:

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren. An einem kühlen Ort und vor direktem Sonnenlicht geschützt lagern. Bis zu dem auf dem Sachet angegebenen Verfallsdatum aufbrauchen.

Inhaltsstoffe: Eisen, Aktivkohle und Wasser.

Entsorgung: Im normalen Hausmüll entsorgen.

Die Inhaltsstoffe können schädlich sein, wenn sie verschluckt werden oder in direkten Kontakt

mit der Haut oder den Augen gelangen:

beim Verschlucken der Inhaltsstoffe den Mund mit Wasser ausspülen. Bei direktem Kontakt der Inhaltsstoffe mit der Haut oder den Augen sofort mit Wasser ab- bzw. ausspülen. In beiden Fällen sollte unverzüglich ärztlicher Rat eingeholt werden.

Inhalt: 2 Wärme-Pflaster zur Einmalanwendung

Vertrieb:

DISTRICON GmbH
Am Joseph 15, D-61273 Wehrheim

Hersteller:

Dr. Kleine Pharma GmbH
Opalstraße 1
D-33739 Bielefeld



Stand der Information: 2015.02 REV 04

Für Experten-Video

QR-Code scannen:

SOS unterstützt die:



kinder
not
hilfe



Tipps:

Bei Muskelschmerzen und Verspannungen im Nacken- und Schulterbereich oder im übrigen Rückenbereich empfehlen wir Ihnen auch die Produkte SOS Wärme-Umschlag und SOS Wärme-Gürtel. Sie sorgen dank ihrer flexiblen und individuellen Passform für optimale Bewegungsfreiheit und versorgen Sie für mindestens acht Stunden mit therapeutischer Tiefenwärme.